Wir spielen Puppentheater

Autor(en): **Schilling, Herta**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **- (1956)**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-988271

Nutzungsbedingungen

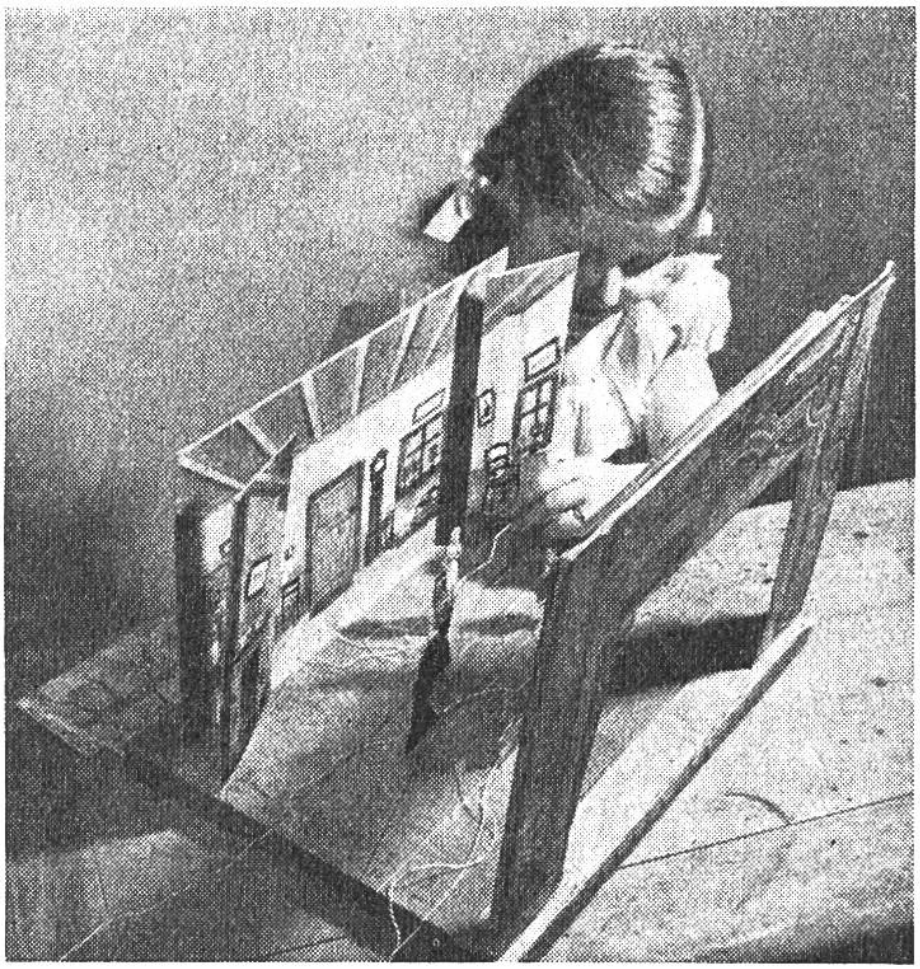
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

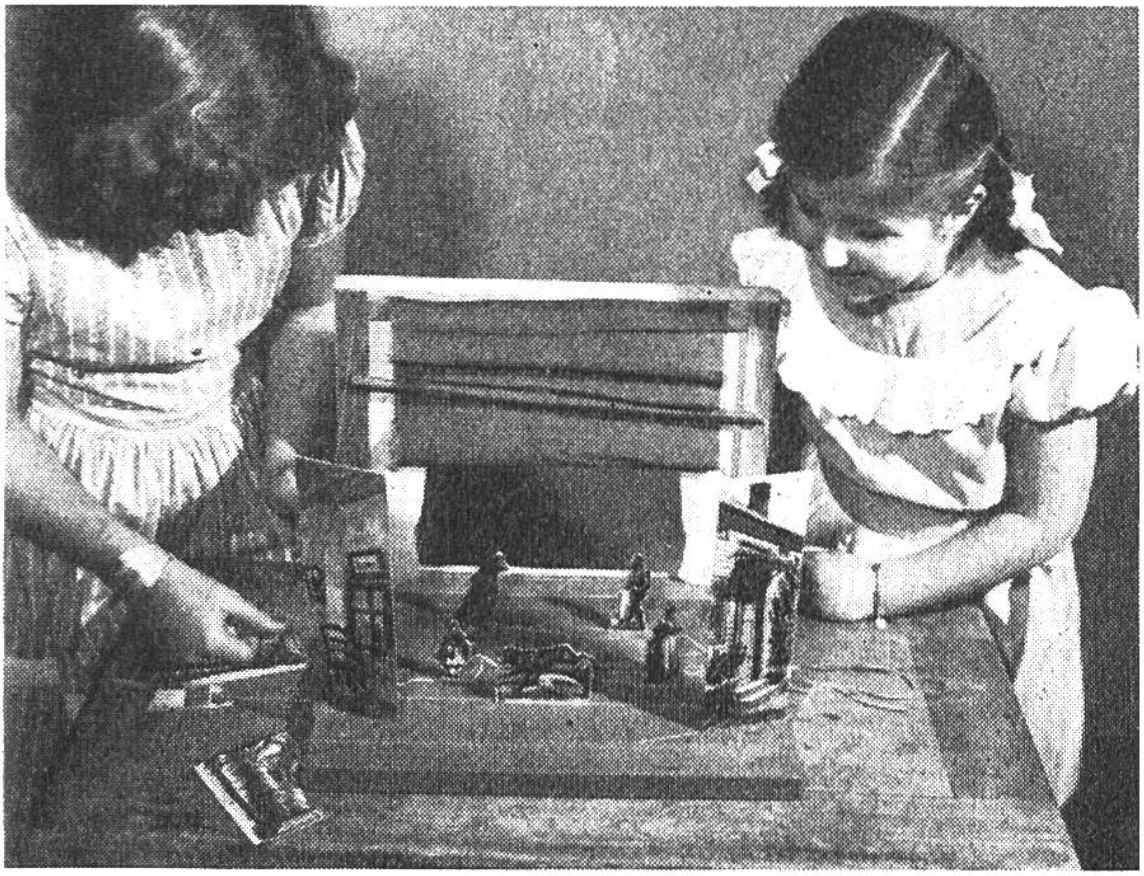


Unsre Bühne mit Rahmen, Hintergrund, Seitenkulissen und an Schnüren ziehbaren Figuren.

WIR SPIELEN PUPPENTHEATER

Vielleicht sind nicht alle unter euch begeisterte Wintersportler, die sich bei grosser Kälte im Schnee und auf dem Eise tummeln mögen. Was wollt ihr da an den freien Winternachmittagen anstellen? Unterhaltung sollen sie doch bieten, etwas basteln und eure Freunde zu etwas Schönem einladen wollt ihr auch. Habt ihr schon einmal daran gedacht, dass ihr euch ein eigenes Theater zimmern könntet? Bloss ein Puppentheater allerdings, aber eines mit richtigem Vorhang und Kulissen, wie sie die grosse Bühne besitzt!

Jeder soll mithelfen! Der eine schreinert den Holzboden mit den schräg laufenden Rillen, in welche später die Kulissen eingeschoben werden; der andere verfertigt den festen Bühnenrahmen, für den die Mädchen den roten Samtvorhang nähen. Und wer malt den Hintergrund und die Seitenkulissen? Viele Bilder und Räume müssen es sein: ein Wald etwa, ein Dorfplatz, eine Stube, ein Saal. Auch aus käuflichen Vorlagen



Hinter den Kulissen! Während der Proben gibt es allerhand zu bedenken und zu beachten. Findet ihr die Klippen und Gefahren heraus? Wie steht's mit dem Vorhang, den Seitenkulissen, den einseitig zu beklebenden Figuren usw.?

könnt ihr sie ausschneiden und auf Karton kleben; aus der Puppenstube holt ihr ein Tischlein sowie einige Stühlchen und richtet mit ihnen die Bühne wohnlich ein.
Nun fehlen nur noch die Schauspieler! Die Figuren könnt ihr ebenfalls selbst entwerfen und bemalen oder nach Vorlage ausschneiden, aufkleben und mit Schnüren oder Drähten in Querrillen über die Bühne führen, oder aber ihr könnt kleine Puppen verkleiden und auf Kartonstreifen hin- und herschieben. Je verschiedenartiger ihr es macht, desto interessanter werden die Proben und desto befriedigter wird schliesslich euer Publikum sein. Denn, nicht wahr, ihr vergesst nicht, eure Freunde und womöglich deren Eltern zur Premiere, der Erstaufführung, einzuladen! Wie das Stück heissen soll, wer die verschiedenen Rollen sprechen muss, ob es ein bekanntes Märchen oder eine selbsterfundene Geschichte sei, wie man Blitz und Donner und Kirchengeläut darstellen könnte – all das mögt ihr euch selber ausdenken! Herta Schilling